



# Katholische Kirche im WDR

Katholisches Rundfunkreferat beim WDR  
Wallrafplatz 7  
50667 Köln  
Tel. 0221 / 91 29 781  
Fax 0221 / 27 84 74 06  
[www.kirche-im-wdr.de](http://www.kirche-im-wdr.de)  
E-Mail: [info@katholisches-rundfunkreferat.de](mailto:info@katholisches-rundfunkreferat.de)

Die Text-Rechte liegen bei den Autoren und beim Katholischen Rundfunkreferat. Verwendung nur zum privaten Gebrauch!

Kirche in 1Live | 24.11.2022 floatend Uhr | Simon Zalandauskas

## Warum?

Ich bin absolut erschüttert, als ich das mitbekomme: Mitte Oktober wurde ein schwules Paar in Bratislava, in der Slowakei kaltblütig von einem Mann erschossen. Nur weil sie schwul waren. Zwei Jahre hat das der Täter geplant. Der Täter hat sogar vorher einen Text über seinen Hass und über seine Überzeugungen im Internet veröffentlicht. Ich frage mich: Woher kommt dieser Hass? Ich kann das einfach nicht verstehen. Diese Gedanken, diese Spaltung, dieses: "Ich bin normal, also besser als ihr. Ihr gehört nicht zu unserer Gesellschaft, weil ihr anders seid." Ich kann es einfach und werde es niemals verstehen.

Am 27. August stirbt Malte, ein junger Trans-Mann, beim Christopher Street Day in Münster, nur weil er Zivilcourage gezeigt hat. Er wollte ein junges Frauen-Paar beschützen, das von einem Mann beleidigt worden ist. Er ist dazwischen gegangen. Er wird dafür geschlagen und stirbt kurz darauf an den Folgen der Verletzungen. Ich kann es einfach und werde es niemals verstehen.

Und doch können wir zusammen Zeichen dagegen setzen. Nach Maltes Tod sind sie in Münster auf die Straße gegangen. Viele Menschen haben die Regenbogen- oder die Transflagge gehisst. Viele PolitikerInnen und SprecherInnen haben darauf Ihre Stimme erhoben.

Lasst uns einander die Hand geben und uns gegenseitig kennenlernen. Zusammen sind wir laut. Zusammen sind wir bunt. Zusammen sind wir stärker, als jeder Hass es sein könnte.  
Simon Zalandauskas, Lemgo